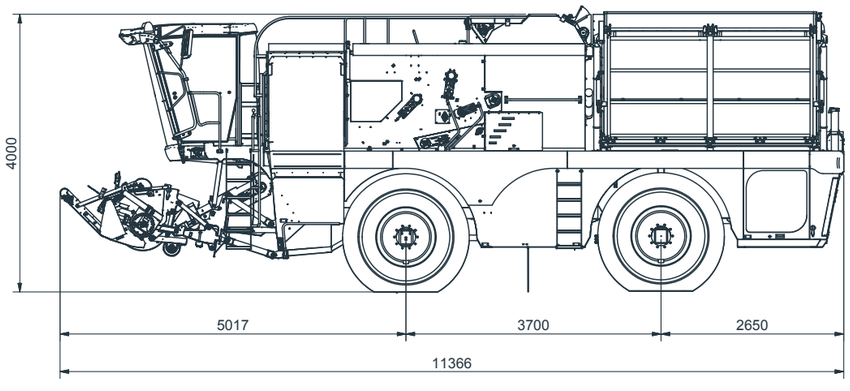
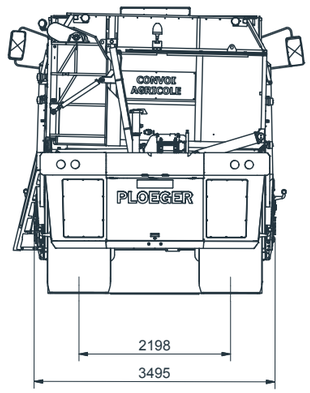
ABMESSUNGEN





SELBSTFAHRENDER BOHNENPFLÜCKER

BP2140e

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Motor	Typ Leistung Hubraum Zylinderzahl Kühlung	Scania DC09 (mit AdBlue®) 232 kW (315 PS) bei 1.680 U/min 9,3 Liter 5 in Reihe Flüssigkeit
Fahrantrieb	Hydrostatischer Allradantrieb	
Geschwindigkeit	Feld Straße	Max. 7 km/h Max. 25 km/h
Reifen	Mitas 900/60 R32 SVT 176A8	
Steuerung	Feld Straße	4-Rad-Lenkung, Servolenkung 2-Rad-Lenkung, Hinterrad-Servolenkung
Pflückvorrichtung / Aufgabe	Pflückbreite Reinigung	3.250 mm 3.000 mm Haspel 16 Pflückleisten / Einzugsförderer / PCM 600 über Feldwalze
Bunker	Hubraum Entladehöhe	15 m^3 4.520 mm
Tankinhalt	Kraftstoff Hydrauliköl	875 Liter 440 Liter
Abmessungen	Länge Breite Höhe Spurbreite Radstand	11.366 mm 3.495 mm 4.000 mm 2.198 mm 3.700 mm
Gewicht (leer)	20.340 kg	

Alle Angaben verstehen sich vorbehaltlich Druckfehlern und zwischenzeitlicher Änderungen.

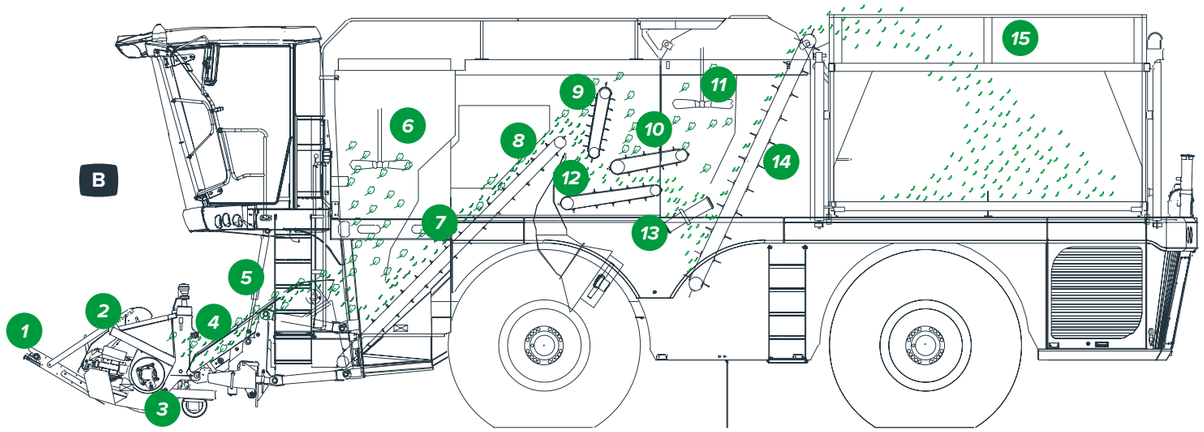
Erkundigen Sie sich bei uns über die weiteren Details und Ausführungs-optionen!

Electronweg 5
4706 PP Roosendaal
Niederlande

+31 (0)165 319333

OXBO.COM

BOHNEN | ZUCKERERBSEN



FUNKTIONSWEISE DER MASCHINE

PFLÜCKWERK

1. Einzugsförderer *Korrekte Aufgabe der Pflanzen*
2. Frontabdeckung *Präzises Strippen feiner und grober Pflanzen*
3. Pflückhöhenregelung *Bodenfolgend und selbstreinigend*
4. Erstes Schrägförderband

REINIGUNG

5. Erste Trennhaspel/ erster Rekuperator *optional*
6. Erste Absaugeinheit *Entfernung des größten Teils der Verunreinigungen*
7. Zweites Schrägförderband
8. Zweite Trennhaspel/ zweiter Rekuperator *optional*
9. Stiftband *mit zusätzlicher Reinigungskapazität durch Gebläse*
10. Weitergabeband *Transport der Verunreinigungen zur zweiten Absaugeinheit*
11. Zweite Absaugeinheit *Nachreinigung des Produkts*

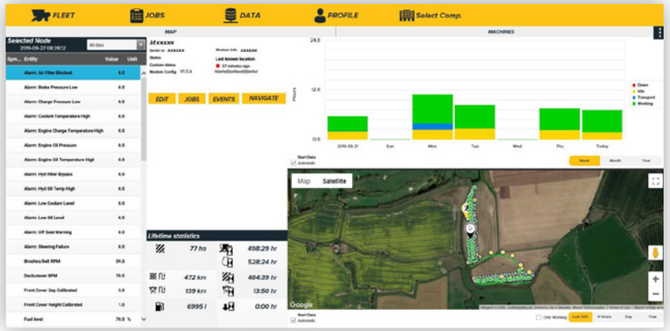
ENTLADEN

12. Drittes Schrägförderband
13. Querförderbänder
14. Viertes Schrägförderband
15. Bunker

FLEETCOMMAND

Als Ferndiagnose System FLEETCOMMAND hilft Betriebe um die Übersicht und Kontrolle zu behalten über die laufenden Maschinen sowohl aus technischer Sicht wie aus der Sicht des konkreten Einsatzes basiert auf Maschinen und Standort Daten. Die Maschine sendet die Daten auf ein Server wo autorisiertes Personal zugreiffen kann um die Maschinen zu folgen.

Aus technischer Sicht durch reagieren auf Alarmmeldungen mit direkte Sicht auf die Technische Parameter. Aus operationelle Sicht sieht man den Verlauf der aktuelle Arbeit, oder zum Auswerten der Unterschiede in Effizi-ens pro Kunde, Schlag oder pro Saison. Wir freuen uns auf die interessante Entwicklungen mit FLEETCOMMAND für die neue Saison!



EINZIGARTIGE MERKMALE

A Optimale Ernte bei allen Bedingungen dank einzigartiger Pflückvorrichtung

B Höchste Reinigungskapazität über die gesamte Breite der Maschine

C Einfache, logische Bedienung und ausgezeich-neter Komfort für den Maschinenführer

D Weniger Strukturverfall und minimaler Bodendruck

E Einfache Entleerung des Bunkers